

# Der Weg zu IHREM Glasfaseranschluss

Ein flächendeckender Ausbau in ländlichen Gemeinden ist allein unmöglich – nur zusammen können wir das schaffen!

Der Zusammenschluss der Gemeinden und die gelebte Solidarität sind wichtige Erfolgsfaktoren für dieses ambitionierte Projekt. Auch im privaten Bereich ist ein Glasfaseranschluss mittlerweile weit mehr als nur eine technische Spielerei. In Zukunft wird der Wert eines Gebäudes auch daran gemessen, ob es einen Glasfaseranschluss hat oder nicht.

Sie haben es fast geschafft. Nur noch sieben Schritte liegen vor Ihnen, bis Sie endlich mit Lichtgeschwindigkeit im Netz des Glasfaser-Verbund Region Braunau surfen können!

**Wir für uns.  
Glasfaser für die Region.**

*Christoph Weitgasser*

Christoph Weitgasser  
Obmann Glasfaser-Verbund Region Braunau eG

1

## BESTELLFORMULAR

Zu Beginn benötigen wir Ihr ausgefülltes Bestellformular. Dieses können Sie uns entweder durch Abgabe bei Ihrem Gemeindeamt, durch Übergabe an einen Area Manager des Glasfaser-Verbund Region Braunau oder durch Übermittlung per Mail oder Post zukommen lassen.

Nachdem wir geprüft haben, ob sich Ihre Adresse in einer der Gemeinden des Glasfaser-Verbund Region Braunau befindet, senden wir Ihnen eine schriftliche Bestätigung Ihrer Bestellung zu.

(Sollten Sie vor der Bestellung Informationen zum Übergabepunkt 3 benötigen, kontaktieren Sie uns bitte einfach.)

2

## 60% ANSCHLUSSQUOTE

Wir wollen ein Glasfasernetz in jeder Gemeinde errichten. Um garantieren zu können, dass auch abgelegene Haushalte angeschlossen werden, benötigen wir aus jeder Gemeinde eine Anschlussquote von mindestens 60% aller Haushalte.

Erzählen Sie es also Ihren Nachbarn, überzeugen Sie Ihre Freunde, Familie und Bekannte. Helfen wir zusammen und machen wir unsere Region fit für die Zukunft!

Die aktuelle Anschlussquote Ihrer Gemeinde ist unter [www.glasfaser-braunau.at](http://www.glasfaser-braunau.at) einsehbar.

3

## ÜBERGABEPUNKT

Für jedes anzuschließende Haus wird vor dem Haus eine Glasfaser vom Hauptstrang abgezweigt – für Mehrfamilienhäuser so viele, wie es Wohneinheiten im Haus gibt. Bei einer Begehung der Liegenschaft gemeinsam mit Ihnen bzw. dem Gebäudeeigentümer werden folgende Informationen erhoben und dokumentiert:

- Festlegung des Übergabepunktes in den Privatgrund
- Festlegung der Hauseinführung
- Definition der Verantwortlichkeiten (bauseitig und gebäudeseitig)
- Zeitplan für die Einbaumaßnahmen

4

## VORBEREITUNG HAUSANSCHLUSS

Ab diesem Zeitpunkt haben Sie 30 Tage Zeit, das Leerrohr vom vereinbarten Übergabepunkt bis in Ihr Haus vorzubereiten.



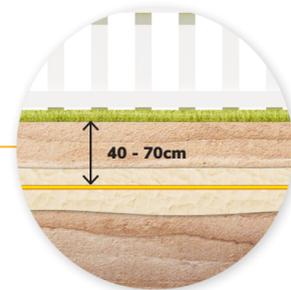
Sollten Sie selbst nicht in der Lage sein, die Arbeiten vorzunehmen oder sich von versierten Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten helfen zu lassen, kann Ihnen einer unserer Baupartner gerne ein Angebot für die Vorarbeiten auf Ihrem Grundstück machen.

### 4A VERLEGUNG DES LEERROHRES

Verlegen Sie das Leerrohr (7 mm Durchmesser) auf Ihrem Grundstück zum Schutz vor Beschädigungen in einer Tiefe von 40 bis 70 cm. Achten Sie dabei auf geringe Welligkeit!

Geben Sie, wenn möglich, unter- und oberhalb des Leerrohrs eine 10 cm Sandschicht oder verlegen Sie es in einem geeigneten Schutzrohr.

**Achten Sie unbedingt darauf, das Leerrohr mit der beiliegenden Endkappe zu verschließen!**

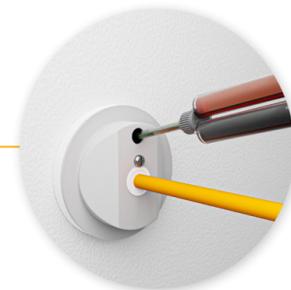


### 4B HAUSEINFÜHRUNG DES LEERROHRES

Je nach Situation vor Ort gibt es unterschiedliche Lösungen. Wenden Sie sich an baulich versierte Personen, um die geeignetste Lösung für Sie und Ihr Haus zu finden.

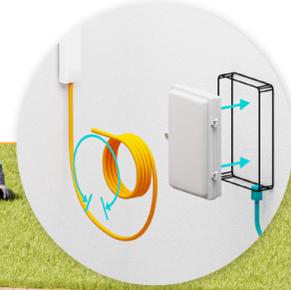
Wenn möglich, können auch bereits vorhandene Bohrungen bzw. Kabelwege genutzt werden.

Bei Bedarf können Sie die optional im Startpaket enthaltende Hauseinführung verwenden. (Hier ist lediglich eine 16 mm Wand-Bohrung erforderlich)



### 4C MONTAGE DES HAUSANSCHLUSSKASTENS

Montieren Sie den Hausanschlusskasten (HAK) idealerweise in der Nähe der Einleitung des Leerrohres. Achten Sie darauf, dass das Leerrohr beim HAK noch eine Überlänge von 2 Metern hat.



### 4D MONTAGE DER GLASFASER-STECKDOSE / INNENKABEL

Montieren Sie die OTO-Dose und bereiten Sie den Leitungsweg (Innenkabel) zum HAK vor. Achten Sie bei der Verlegung der Innenkabel darauf, dass die Biegeradien der Innenkabel größer als 5 cm sein müssen.



5

## BAUPHASE

Bau und Kabelverlegung erfolgen im Schnellverfahren. Dank modernster Technik und Verfahren sind die Glasfaserkabel binnen kürzester Zeit unterirdisch verlegt.

Kleine ausgehobene Gräben von minimierter Breite sind meist am selben Tag wieder verschlossen. Oftmals kann auf Tiefbauarbeiten sogar gänzlich verzichtet werden, weil Leerrohre für die Glasfasern per Spül-Bohr-Verfahren unter dem Gehweg oder per Kabelpflug neben dem Bankett verlegt werden.

So werden Beeinträchtigungen für die Anwohnerinnen und Anwohner auf ein Minimum reduziert.

Am Übergabepunkt wird dann das von Ihnen vorbereitete Leerrohr mit einem Leerrohr aus dem von uns verlegten Hauptstrang verbunden.

6

## FERTIGSTELLUNG HAUSANSCHLUSS

Nun muss nur noch ein Glasfaserkabel vom nächstgelegenen Verteilerkasten in Ihrer Siedlung durch das verlegte Leerrohr bis zu Ihrem HAK eingeblasen und dort mit der Innenverkabelung verbunden (gespleißt) werden. Für die Fertigstellung des Hausanschlusses müssen Sie uns den Zugang zu Ihrem Haus ermöglichen. Der Termin für die Fertigstellung wird Ihnen mindestens 14 Tage im Voraus bekannt gegeben.



7

## WLAN-ROUTER ANSCHLIESSEN

Fertig! Jetzt müssen Sie nur noch Ihren WLAN-Router mit der Verkabelung im Haus verbinden und schon können Sie mit dem beim Internetanbieter gewählten Produkt losurfen.

**Viel Spaß im Glasfasernetz des Glasfaser-Verbund Region Braunau!**



Hier entsteht  
**IHRE**  
Zukunft



**Vermeiden Sie enge Kurven des Leerrohres!**  
Der Mindestradius beträgt 50 cm. Ein einmal geknicktes Leerrohr ist für die Installation unbrauchbar.

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3

6

7

3